

Pressemitteilung

HPL Technologies und GOTEK starten Großserienproduktion mit WECODUR[®]-Technologie

Weltweit steigende Nachfrage nach umweltschonenden Brems scheiben

Aachen, 27. Juni 2023 – Die Aachener [HPL Technologies GmbH](#) und der Wülfrather Beschichtungsspezialist [GOTEK Group](#) starten mit dessen Tochtergesellschaft [GOTEK Brake Disc Coatings GmbH \(GBDC\)](#) in die Großserienproduktion von hartstoffbeschichteten Brems scheiben. Damit geht in der Aachener Städteregion Alsdorf zum 1. Juli die weltweit erste Serienanlage für hartstoffbeschichtete Brems scheiben mit integriertem WECODUR[®]-Schichtsystem in Betrieb. Auf einer Fläche von mehr als 2.000 m² können mit der ersten Linie dann rund 150.000 bis 300.000 Brems scheiben pro Jahr gefertigt werden.

Die WECODUR[®]-Technologie zur effizienten Brems scheibenbeschichtung wurde vom Aachener Deep-Tech-Unternehmen HPL Technologies entwickelt und zur Serienreife gebracht. Dr.-Ing. Phillip Utsch, Geschäftsführer von HPL Technologies, sagt: „Mit GOTEK als erfahrenem Produktionsunternehmen und uns als Entwickler der WECODUR-Technologie sitzen Produktion und Technologieanbieter erstmals unter einem Dach. Für Automobil- und Brems scheibenhersteller ist das ein enormer Vorteil für einen reibungslosen Produktionsanlauf.“

Euro-7-Norm-Grenzwerte erfüllbar

Beim WECODUR[®]-Verfahren werden Brems scheiben mit Laserstrahlung beschichtet. Die Technologie ermöglicht eine Brems feinstaubreduktion um bis zu 90 Prozent, sodass Automobilhersteller die im Rahmen der geplanten Euro-7-Norm erstmalig vorgesehenen Grenzwerte für Brems feinstaub einhalten können. Die neue Linie erfüllt bereits die Anforderungen an die Serienbeschichtung und kann somit neben der hochlaufenden Produktion auch für die Mustererstellung in Serienqualität genutzt werden. Diese Muster sind in größerem Umfang für die Typzulassung notwendig und für die Norm-Erfüllung unerlässlich.

Synergien aus Technik und Produktion nutzen

Mit der eigenen Großserienanlage für alle marktüblichen Beschichtungssysteme reagiert GOTEK insbesondere auf die weltweit gestiegene Nachfrage nach den umweltschonenden WECODUR[®]-Brems scheiben. Material- und Energieverbrauch sowie CO₂-Ausstoß verringern sich im Vergleich zu herkömmlichen Verfahren deutlich. Der geringe Verschleiß sorgt für langlebige Brems scheiben und macht

das Verfahren in Verbindung mit dem integrierten Korrosionsschutz auch für E-Autos, Nutz- und Schienenfahrzeuge interessant.

GOTEC hatte die Sparte Hartstoffbeschichtung für Bremscheiben vor drei Jahren gegründet. Dr.-Ing. Sabrina von Hebel, Geschäftsführerin der GBDC, sagt: „Mit HPL Technologies haben wir einen erfahrenen und innovationsgetriebenen Technologiepartner an unserer Seite, der uns und unseren Kunden in puncto Umweltschutz neue Wege ermöglicht.“

Über HPL Technologies GmbH:

HPL Technologies GmbH ist ein führender Anbieter für die Entwicklung, Produktion und den Service von Werkstoff-, Fertigungs- und Prüftechnologien zur (Laser-) Beschichtung und -bearbeitung, insbesondere von rotationssymmetrischen Bauteilen. 2018 von Additive Manufacturing- und Beschichtungsspezialist Prof. Johannes Henrich Schleifenbaum und Schleif- und Produktionsmaschinenexperte Dr. Phillip Utsch gegründet, richtet sich das Aachener Unternehmen an Industriekunden aus den Bereichen Hydraulik, Papier- und Stahlherstellung sowie Automotive. Mit der eigenentwickelten WECODUR®-Technologie ermöglicht HPL Automobilherstellern, die im Zuge der Euro-7-Norm angekündigten, erstmalig geltenden Grenzwerte für Bremsfeinstaub einzuhalten. Bremscheiben- und Automobilhersteller erhalten „homologations-bereite“ Schichtsysteme, die sich per Laser Cladding hocheffizient und umweltschonend in Großserie produzieren lassen. Zu den Partnern und Kunden gehören namhafte Automobilhersteller und -zulieferer sowie führende Maschinen- und Anlagenhersteller.

<https://www.wecodur.de/>

Über GOTEC Group:

Die GOTEC GROUP ist der weltweit führende Spezialist für die Vorbehandlung und Beschichtung mit Haftmitteln von Gummi-Metall/Kunststoff-Teilen sowie für weitere Verfahren und Dienstleistungen in den Bereichen Beschaffung, Logistik, Technologie und Finanzen. Dabei zeichnen uns mehr als 30 Jahre Erfahrung, unser hoher Qualitätsanspruch sowie die global-strategische Ausrichtung aus.

Die GOTEC Brake Disc Coatings als Experte für die serielle Hartstoffbeschichtung für Bremscheiben bietet die gesamte Prozesskette als Dienstleistung an. Von der Beratung bei der Auswahl des perfekten Schichtsystems für den Anwendungsfall über die Fertigung von Prototypen für die unterschiedlichsten Versuchsaufbauten bis hin zur hochautomatisierten Serienproduktion bildet sie alles ab. Die GOTEC Brake Discs Coatings ist der Partner von der Entwicklung bis zum End-of Line der Bremscheibenproduktion.

<https://gotec-group.com/>

Pressekontakt:

HPL Technologies GmbH
Phillip Utsch
Campus-Boulevard 79
52074 Aachen
Tel.: 0241 - 6083230
utsch@wecodur.de
www.wecodur.de/

VOCATO public relations GmbH
Sabrina Stünkel
Toyota-Allee 29
50858 Köln
Tel.: 02234 - 60 198 -21
[sstuenkel@vocato.com](mailto:ssstuenkel@vocato.com)
www.vocato.com/



Bild 1: Visualisierung Alsdorfer Produktionswerk. Quelle: K5-Architekten/Aconlog



Bild 2: Laser-Cladding-Technologie für umweltschonende Bremscheiben. Quelle: HPL Technologies GmbH



Bild 3: Die Gründer von HPL Technologies, Dr. Phillip Utsch (l.) und Prof. Johannes Henrich Schleifenbaum (r.). Quelle: HPL Technologies GmbH

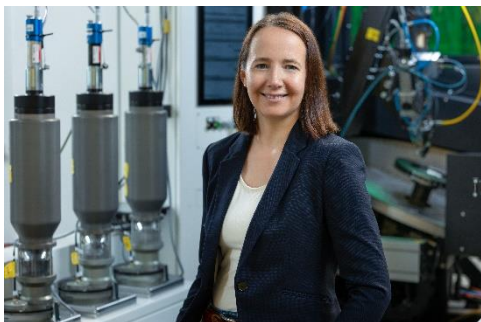


Bild 4: Dr. Sabrina von Hebel, Geschäftsführerin GOTEC Brake Disc Coatings GmbH. Quelle: GOTEC Brake Disc Coatings GmbH